

HAZELBURN 2007 | 13 JAHRE

Oloroso | Campbeltown Single Malt Whisky

Hazelburn 13 Jahre wurde im Juni 2007 destilliert und im September 2020 abgefüllt, in einer einzigen Abfüllung von 9900 Flaschen. Er wurde mit 50,3 % Vol. abgefüllt, ohne Kühlfiltration und ohne Zusatz von Farbstoff, und gehört zu den limitierten Oloroso-Editionen, die Springbank seit 2017 unter diesem Namen herausbringt. REIFUNG: Hazelburn ist der torffreie Whisky des Hauses. Seine Gerste wird ausschliesslich mit warmer Luft getrocknet, niemals über Torfrauch, und der Brand wird dreimal destilliert, während die beiden anderen hier hergestellten Malts zweimal oder zweieinhalbmal destilliert werden. Diese Abfüllung reifte von Anfang bis Ende in frischen Oloroso-Sherryfässern und wurde darin nicht bloss nachgereift. BEIM SERVIEREN: Pur in einem tulpenförmigen Glas servieren, mit Wasser daneben. Bei dieser Stärke einige Tropfen nach und nach hinzufügen, bis es passt. Gereifter Manchego oder geröstete Walnüsse sind eine würzige Begleitung, und eine Zigarre mit mittlerem Körper passt nach dem Essen hervorragend dazu.

Tasting notes

Color

Dunkles Kupfer.

Aroma

Himbeeren und rote Johannisbeeren, gefolgt von Erdbeerkonfitüre.

Taste

Süsses Marzipan, Dörrpflaumen und Rosinen, gefolgt von Orangenschale und dunkler Schokolade.

Finish

Roter Apfel, Butterkeks und Toast, mit schwarzer Kirsche und Mandel. SPRINGBANK DISTILLERY Springbank mälzt seine eigene Gerste auf traditionellen Böden, destilliert, reift und füllt jeden Whisky auf einem einzigen Gelände in Campbeltown ab. Seit der Lizenzierung im Jahr 1828 ist die Brennerei im Besitz von J&A Mitchell & Co. und stellt drei Single Malts her: Springbank, Longrow und Hazelburn. Hazelburn verdankt seinen Namen einem verlorenen Nachbarn. Die ursprüngliche Hazelburn-Brennerei war einst die grösste in Campbeltown, einer Stadt mit mehr als 30 Brennereien, und wurde 1925 geschlossen. Masataka Taketsuru, der später die Nikka-Brennerei gründete, absolvierte dort 1920 seine Ausbildung. Springbank destillierte Hazelburn erstmals 1997.